

## [Ein Ex-Antonov-Beamter wurde wegen des Verdachts der Veruntreuung von 18 Mio. Hrywnja angezeigt](#)

10.03.2023

Das Nationale Antikorruptionsbüro hat den ehemaligen Direktor für Rechtsangelegenheiten des Staatsunternehmens Antonov und seinen Komplizen wegen des Verdachts der Veruntreuung von 18 Mio. Hrywnja angezeigt. Dies teilte die spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft am Freitag, den 10. März, mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das Nationale Antikorruptionsbüro hat den ehemaligen Direktor für Rechtsangelegenheiten des Staatsunternehmens Antonov und seinen Komplizen wegen des Verdachts der Veruntreuung von 18 Mio. Hrywnja angezeigt. Dies teilte die spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft am Freitag, den 10. März, mit.

Den Ermittlungen zufolge verpflichtete sich die Anwaltskanzlei im Jahr 2018, Dienstleistungen für das Staatsunternehmen Antonov zu erbringen, um eine Einlagenschuld von 347 Mio. Hrywnja bei der Brokbusinessbank einzutreiben. Das Unternehmen erhielt später von der Bank ein Nichtwohngebäude in Kiew im Wert von 120 Mio. Hrywnja. Die Vergütung für die Anwälte sollte 5 % des Immobilienwerts betragen, aber der juristische Direktor überwies mit Unterstützung des Leiters der Anwaltskanzlei 10 %, was zu einer Überzahlung von 7 Mio. Hrywnja führte.

Im Jahr 2021 beschloss der Mitarbeiter von Antonov, weitere 11 Mio. Hrywnja zugunsten der Anwaltskanzlei zu überweisen, angeblich für die Erfüllung des Dienstleistungsvertrags infolge der Übertragung des Gebäudes an die Verwaltung einer staatlichen Einrichtung zum Preis von 212 Mio. Hrywnja. Dieser Betrag wurde verwendet, um die Schulden von Antonov gegenüber dem Staat abzuschreiben.

„Gleichzeitig hatte die Anwaltskanzlei nichts mit der Übertragung des Gebäudes von SE Antonov auf eine andere staatliche Institution und der Abschreibung der Schulden von SE Antonov gegenüber dem Staat zu tun, und die besagte Angelegenheit war überhaupt nicht Gegenstand des Rechtsdienstleistungsvertrags“, heißt es in der Erklärung. Es wird darauf hingewiesen, dass der Aufenthaltsort der Verdächtigen noch nicht bekannt ist. Im Falle einer Verurteilung drohen beiden eine Gefängnisstrafe von bis zu 12 Jahren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 277

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.